Freitagspredigt, 20.05.2016

**Die Berât-Nacht**

حم وَالْكِتَابِ الْمُبِينِ إِنَّا أَنزَلْنَاهُ فِي لَيْلَةٍ مُّبَارَكَةٍ إِنَّا كُنَّا مُنذِرِينَ فِيهَا يُفْرَقُ كُلُّ أَمْرٍ حَكِيمٍ

**Verehrte Muslime!**

Die Nacht vom 14. auf den 15. Tag des Monats Schabân ist die gesegnete Berât-Nacht. Möge sie uns und der gesamten Umma Muhammads (s) nur Gutes bringen.

Diese Nacht nennt man „Berât-Nacht“, weil alle, die sie sinnvoll nutzen, Barmherzigkeit erfahren und von ihren Sünden befreit werden. Deshalb wird sie auch “Nacht der Barmherzigkeit” oder “Nacht der Gnade” genannt. Die Duâs der Gläubigen werden erhört, ihre Sünden vergeben und ihre Ibâdas mehrfach belohnt. Deshalb sollten wir diese Nacht gut nutzen, indem wir tagsüber fasten und nachts beten.

**Liebe Geschwister!**

Die Berât-Nacht hat noch eine andere Besonderheit: nach Ansicht einiger Gelehrter wurde in dieser Nacht der gesamte Koran von der „wohlverwahrten Tafel“ auf die Erde herabgesandt. Hierzu steht in der Sure Duhan: **„Ha. Mim. Bei dem deutlichen Buch! Wahrlich, wir haben es hinabgesandt in einer gesegneten Nacht – wir waren doch stets ein Warnender! – In welcher der Unterschied zwischen allen Dingen in Weisheit erläutert wurde.“[[1]](#footnote-1)** Der folgende Hadith unseres Propheten beschreibt den Segen der Berât-Nacht: **„Wenn die fünfzehnte Nacht des Schabâns kommt, steht in der Nacht zum Gebet auf und fastet am folgenden Tag. Denn an diesem Tag fragt Allah von Sonnenuntergang bis zur Dämmerung: ‚Gibt es niemanden, der mich um Verzeihung bitten möchte, damit ich ihm verzeihe? Gibt es niemanden, der Gaben (Rizk) von mir möchte, damit ich sie ihm gebe? Gibt es niemanden, der Genesung (Schifâ) von mir möchte, damit ich sie ihm gebe?“[[2]](#footnote-2)** In einem anderen Hadith heißt es: **„In der Mitte des Monats Schabân beurteilt Allah die Situation seiner Diener. Den Gläubigen vergibt er, den Ungläubigen gewährt er einen Aufschub. Diejenigen mit Zorn und Neid lässt er auf sich allein gestellt, bis sie sich von diesen Eigenschaften lossagen.“[[3]](#footnote-3)**

**Verehrte Muslime!**

Die Berât-Nacht ist die Nacht der Gnade und Vergebung. Dies gilt jedoch nicht für jene, die neben Allah andere Götzen beigesellen, Hass und Feindschaft gegenüber den Muslimen hegen, ihre Verwandten schlecht behandeln, hochmütig sind, ihre Eltern respektlos behandeln oder Alkohol trinken. Diese Personen werden keinen Nutzen aus der Berât-Nacht ziehen können.[[4]](#footnote-4)

In dieser Nacht wird den Engeln mitgeteilt, wer im folgenden Jahr sterben wird. Auch die Verteilung der Gaben wird bestimmt. Deshalb ist es sehr wichtig, die Berat-Nacht mit Ibâdas zu verbringen.

Sowohl diese Nacht als auch den Rest der gesegneten Drei Monaten sollten wir nutzen, um zu uns selbst zu finden. Unser Motto sollte lauten: Gnade gewähren und Gnade erfahren. In unseren Duâs sollten wir unsere Familie, unsere Verwandten und alle anderen Muslime nicht vergessen. Möge Allah, der Erhabene, diese Nacht und den kommenden Ramadan mit Segen erfüllen.

****

1. Sure Duhan, 44:1-4 [↑](#footnote-ref-1)
2. Ibn Mâdscha, Sunan, Hadith Nr. 1451 [↑](#footnote-ref-2)
3. Şuab al-Îmân, 5/359, Hadith Nr. 3551 [↑](#footnote-ref-3)
4. Buhârî, at-Targîb wat-Tarhîb, II, 118 [↑](#footnote-ref-4)